Benutzerhandbuch Deutsch Deutsch Mot for Mobile

Das **(** € Symbol auf unseren Produkten zeigt an, daß sie, soweit anwendbar, der EMV-Richtlinie 89/336/EEC, der Telekommunikationsrichtlinie 91/263/EEC und der Niedrigspannungsrichtlinie 73/23/EEC entsprechen und genehmigt wurden. Die Produkte erfüllen außerdem die Anforderungen folgender Standards:

Mobiltelefon im Betrieb mit Zubehör:

ETS 300 342-1 EMC für digitale Mobilfunkkommunikation in Europa.

Zubehör ohne direkten Anschluß an ein Mobiltelefon:

EN 50081 Elektromagnetische Kompatibilität, Generischer Emissionsstandard und EN 50082 Elektromagnetische Kompatibilität, Generischer Immunitätsstandard.

Dieses Benutzerhandbuch beschreibt das Gerät Ericsson GF768, alle Versionen

Vierte Ausgabe (Januar 1999)

Dieses Benutzerhandbuch wird von Ericsson Mobile Communications AB ohne jegliche Gewährleistung herausgegeben. Ericsson Mobile Communications AB behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Mitteilung Verbesserungen oder Veränderungen an diesem Handbuch vorzunehmen, die durch Druckfehler, Ungenauigkeiten enthaltener Informationen oder die Verbesserung von Programmen und/oder Ausstattungen erforderlich werden. Diese Änderungen werden jedoch in den neuen Ausgaben dieses Handbuchs berücksichtigt.

Alle Rechte vorbehalten.

© Ericsson Mobile Communications AB, 1999.

Veröffentlichungsnummer: LZT 126 1343/2 R4A

Gedruckt in Schweden
INNOVATRON PATENTS

Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz Ihres Telefons

Wichtig: Lesen Sie zunächst diese Informationen durch, bevor Sie Ihr Mobiltelefon einsetzen.

Allgemeine Informationen

Seit seiner Einführung Mitte der achtziger Jahre gehört das Mobiltelefon zu den interessantesten und innovativsten Produkten, die jemals entwickelt wurden. Mit Ihrem Mobiltelefon können Sie, sobald ein Netzwerk zur Verfügung steht, Kontakt mit Ihrem Büro, Ihrem privaten Telefon, Notrufdiensten und vielem mehr aufnehmen.

Das Telefon ist ein Funksender und -empfänger. Wenn es eingeschaltet ist, empfängt und sendet es empfängt und sendet es elektromagnetische Wellen. Je nach der Art des Telefons, das Sie erworben haben, arbeitet es in unterschiedlichen Frequenzbereichen und mit genormten

das Mobilfunknetz die Sendeleistung Ihres Mobiltelefons. Beachten Sie die folgenden Richtlinien für den sicheren und effizienten Umgang mit Ihrem Telefon.

Exposition zu elektromagnetischen Feldern

Die ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection = Internationale Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung), die von der Weltgesundheits-organisation (WHO) unterstützt wird, veröffentlichte 1996 eine Stellungnahme, in der Grenzen für die Exposition zu elektromagnetischen Feldern, die von Mobiltelefonen stammen, festgelegt werden. Gemäß dieser Stellungsnahme, die auf den vorhandenen Untersuchungsergebnissen beruht, gibt es keine Anzeichen dafür, daß diejenigen Mobiltelefone, welche die empfohlenen Grenzwerte einhalten, die Gesundheit beeinträchtigen. Alle Ericsson-Telefone entsprechen den ICNIRP-Standards sowie weiteren internationalen Standards, wie z. B.:

• CENELEC, Europäischer Pre-Standard ENV50166-2

• ANSI/IEEE C95.1-1992 (USA, Asia-Pacific)

Effizienter Einsatz des Telefons

So setzen Sie Ihr Telefon optimal ein und optimieren gleichzeitig den Stromverbrauch:

- Halten Sie das Telefon wie jedes andere Telefon auch. Während Sie direkt in die Sprechmuschel sprechen, sollte die Antenne nach oben und über Ihre Schulter weisen. Falls die Antenne ausziehbar ist, sollten Sie diese während eines Anrufs ausziehen.
- FASSEN SIE die Antenne NICHT an, während das Telefon BENUTZT WIRD. Das Anfassen der Antenne beeinträchtigt die Verbindungsqualität. Außerdem kann dieses zu einem erhöhten Stromverbrauch füren, was eine Verkürzung der Sprech- und Bereitschaftszeiten zur Folge hat.

Umgang mit der Antenne und Austausch der Antenne

Benutzen Sie das Telefon nicht, wenn die Antenne beschädigt ist. Tauschen Sie eine beschädigte Antenne sofort aus. Überprüfen Sie anhand des Handbuchs, ob Sie die Antenne selbst austauschen können. Wenn dies der Fall ist, dürfen Sie nur eine von Ericsson geprüfte Antenne einsetzen. Andernfalls lassen Sie das Telefon von einem qualifizierten Reparaturdienst reparieren.

Verwenden Sie nur die Originalantenne von Ericsson. Nicht zulässige Antennen, Änderungen oder zusätzliche Vorrichtungen könnten das Telefon beschädigen und gegen die Bestimmungen verstoßen.

Verwenden Sie keine Antenne, die für einen anderen Typ von Mobiltelefon vorgesehen ist als für das von Ihnen erworbene Telefon.

Autofahren

Berücksichtigen Sie die jeweils gültigen Gesetze und Richtlinien zum Einsatz von Mobiltelefonen im Straßenverkehr. Beachten Sie diese in jedem Fall. Außerdem sollten Sie die folgenden Punkte berücksichtigen, wenn Sie das Telefon während einer Autofahrt einsetzen:

- Konzentrieren Sie sich ganz auf das Autofahren.
- Verwenden Sie die Freisprecheinrichtung, sofern diese verfügbar ist.
- Sollten es die Verkehrsbedingungen erfordern, halten Sie bitte auf einem Parkplatz an, bevor Sie jemanden anrufen oder ein Gespräch entgegennehmen.

Die Verwendung von Mobiltelefonen ohne Außenantenne kann einige elektronische Systeme in Fahrzeugen beeinflussen. Außerdem verbieten einige Fahrzeughersteller den Einsatz von Mobiltelefonen in ihren Fahrzeugen. Informieren Sie sich bei einer Niederlassung Ihres Fahrzeugherstellers, ob das Mobiltelefon die Funktionsweise der elektronischen Systeme Ihres Fahrzeugs beeinträchtigt.

Elektronische Geräte

Die meisten modernen elektronischen Geräte, wie z. B. die in Krankenhäusern und Fahrzeugen eingesetzten Geräte, sind gegen elektromagnetische Felder abgeschirmt. Allerdings können elektromagnetische Wellen von Mobiltelefonen die Funktionsweise einiger elektrischer Geräte beeinträchtigen.

In Krankenhäusern und Arztpraxen können besondere Regelungen in Bezug auf die Verwendung von Mobiltelefonen gelten. Um die Funktion von medizinisch technischen Geräten nicht zu beeinträchtigen, empfehlen wir das Mohiltelefon abzuschalten

Mobiltelefone können sich auf die Funktion einiger implantierter Herzschrittmacher sowie auf Hörgeräte und andere medizinische implantierte Geräte auswirken. Patienten mit Herzschrittmacher sollten sich bewußt sein, daß der Einsatz eines Mobiltelefons in unmittelbarer Nähe eines Herzschrittmachers zu einer Fehlfunktion des Schrittmachers führen kann. Aus diesem Grunde sollte Sie das Telefon nicht in der Nähe Ihres Herzschrittmachers tragen (z.B. in der Brusttasche). Wenn Sie das Telefon benutzen, müssen Sie es möglichst weit entfernt von Ihrem Herzschrittmacher halten. Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie von Ihrem Kardiologen.

Flugzeuge

Schalten Sie Ihr Telefon AUS, bevor Sie an Bord eines Flugzeuges gehen, um mögliche Störungen der Systeme und Kommunikationssysteme des Flugzeugs zu vermeiden.

- Benutzen Sie das Telefon nur mit Erlaubnis der Besatzung, während sich das Flugzeug noch am Boden befindet.
- Schalten Sie das Mobiltelefon aus, bevor das Flugzeug startet. Benutzen Sie Ihr Telefon nicht während des Fluges.

Stromversorgung

- Schließen Sie das Netzteil nur an auf dem Produkt angegebene Stromquellen an.
- Um das Risiko einer Beschädigung des Stromkabels zu vermeiden, achten Sie beim Ziehen des Netzsteckers darauf, daß Sie den Netzadapter anfassen und nicht das Kabel.
- Vergewissen Sie sich, daß das Kabel sehr gut sichtbar ist, so daß niemand darauf treten oder darüber stolpern oder das Kabel auf irgendeine Weise beschädigen kann.

 Um das Risiko eines Stromschlags zu veringern, unterbrechen Sie die Stromversorgung, indem Sie das Gerät aus der Steckdose ziehen, bevor Sie es reinigen. Verwenden Sie zum Reinigen ein weiches, mit Wasser angefeuchtetes Tuch.

Kinder

Da es sich bei einem Telefon nicht um ein Spielzeug handelt, sollten Sie Kindern das Spielen mit Ihrem Telefon verbieten. Kinder könnten sich selbst oder andere verletzen (z. B. indem Sie sich selbst oder anderen Personen mit der Antenne in die Augen stechen). Außerdem könnten Kinder das Telefon beschädigen oder Anrufe tätigen, die Ihre Telefonrechnung unnötig in die Höhe treiben.

Sprenggebiete

Um Beeinträchtigungen von Sprengarbeiten zu vermeiden, schalten Sie das Telefon AUS, wenn Sie sich in einem Sprenggebiet oder in einem Gebiet befinden, in dem der Einsatz von Funkgeräten verboten ist. Die Sprengtrupps benutzen oft Funkgeräte, um ferngesteuert Sprengungen auszulösen.

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie das Telefon AUS, wenn Sie sich in einem explosionsgefährdeten Bereich befinden. Obwohl es sehr selten vorkommt, könnte das Telefon oder das Telefonzubehör Funken erzeugen. Die Funken könnten in solchen Bereichen eine Explosion oder ein Feuer verursachen, bei dem möglicherweise Personen verletzt oder sogar getötet werden.

Explosionsgefährdete Bereiche sind häufig, jedoch nicht immer, deutlich gekennzeichnet. Dazu gehören beispielsweise Bereiche, in denen getankt wird, wie z. B. Tankstellen, der Bereich unter Deck auf einem Schiff, Transportund Lagereinrichtungen für Treibstoffe oder Chemikalien und Bereiche, in denen die Luft chemische Substanzen und Partikel enthält, wie z. B. körnige Partikel, Staub, oder Metallstäube.

Transportieren und lagern Sie keine entflammbaren Gase, Flüssigkeiten oder explosive Stoffe in dem Bereichen des Fahrzeuges, in dem Telefon und Zubehörteile eingebaut sind.

Produktpflege und -haftung

- Das Produkt darf keinesfalls mit Wasser oder Feuchtigkeit in Berührung kommen. Beispiel: Badewanne, Waschbecken, feuchte Keller, Schwimmbäder etc.
- Das Produkt darf keinesfalls extremen Temperaturen ausgesetzt werden, wie z. B. in der Nähe eines heißen Heizkörpers bzw. Ofens oder in einem Auto, das in der Sonne geparkt wird.
- Das Produkt darf keinesfalls extrem niedrigen Temperaturen ausgesetzt werden, wie z. B. in einem Auto, das im Winter draußen geparkt wird.
- Das Produkt darf keinesfalls direkten Feuerquellen, brennenden Zigaretten oder Zigarren etc. ausgesetzt werden.
- Verwenden Sie nur das Originalzubehör von Ericsson. Wenn Sie diese Bestimmung nicht einhalten, kann es zu einer Beeinträchtigung der Funktionsfähigkeit oder gar zu Feuer, Stromschlag oder Verletzungen kommen. Außerdem erlischt in diesem Fall die Garantie.
- Versuchen Sie keinesfalls, das Produkt zu zerlegen. In diesem Fall erlischt die Garantie. Das Produkt enthält keine Komponenten, die von Ihnen selbst repariert werden können. Reparaturen und Wartung dürfen nur von einem qualifizierten Kundendienst vorgenommen werden.

Inhalt

Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz Ihres		Rufnummernanzeige (CLI) EFR-Sprachkodierung (Enhanced Full	7	Individuelle Einstellung Ihres Telefons	14
Telefons	i	Rate)	7	Ändern der Ruftonlautstärke	14
Vorbereiten des Telefons	1	Gleichzeitiges Führen von zwei		Ruftonart	14
Vorbereiten und Aufladen – Vier Schritte	1	Gesprächen	7	Anzeigen der Uhrzeit	15
Einlegen der SIM-Karte	1	Nützliche Informationen über		Einstellen der Uhrzeit	15
2. Einlegen des Akkus	2	Funktionen während des		Einstellen der Weckzeit	15
3. Anschließen des Ladegeräts an das		Gesprächs	9	Ausschalten der Weckfunktion	15
Telefon	2	Ändern der Lautstärke während des		Die Display-Sprache	15
4. Anschließen des Ladegeräts an das		Gesprächs	9	Das Menü Anruf Info	15
Stromnetz	2	Stummschalten des Mikrofons	9	Ändern der Tastentöne	15
Funktion des Ladegeräts	3	Senden von Tonsignalen	9	Aufzeichnen Ihres	
Akku und SIM-Karte	3	Anzeigen der Gesprächszeit oder		persönlichen Ruftons	16
Einschalten des Telefons		-gebühren	9	Das Notensystem des Telefons	16
und allgemeine Informationen	3	Navigieren im Menüsystem	10	Eine einfache Melodie	16
Einschalten des Telefons	3	Das Menüsystem	10	Komplexe Melodie	17
Das Display	4	Bewegen im Menüsystem	10	1	
Kennenlernen Ihres Telefons	5	Ändern des Menüs Tastentöne	10	Umleiten von Anrufen	18
	1			Die Anrufumleitung	18
Tätigen und		Erstellen Ihres eigenen Telefonbuchs	12	Umleiten	18
Entgegennehmen von	c			Anzeigen des Status der Rufumleitung	18
Anrufen	6	Das Telefonbuch	12	Aufheben der Rufumleitung	18
Tätigen von Anrufen	6	Speichern von Rufnummern auf der SIM-Karte	12	Schutz Ihrer Tastatur, Ihres	
Beenden eines Anrufs	6		12	Telefons und der SIM-Karte	19
Tätigen eines Auslandsgesprächs	6	Speichern von Rufnummern im Telefonspeicher	12	Die Sperren	19
Tätigen eines Notrufs	6	Abrufen von Rufnummern	13	Die Tastatursperre	19
Automatische Wahlwiederholung	6	Abrufen nach Position	13	Kartensperre (SIM)	19
Eingehen eines Anrufs	7		13	Ändern der PIN-Nummer	19
Entgegennehmen eines Anrufs	7	Entfernen der Speicherposition		Entsperren mit der Super-PIN-Nummer	
Abweisen eines Anrufs	7	Wahlwiederholung	14	(PUK)	20
Setzen eines Anrufs auf Halteposition	7	Unbeantwortete Anrufe	14		

LZT 126 1343/2 R4A iii

Die Telefonsperre Sperren und Entsperren des Telefons	20 20	Löschen eines Codes Ändern eines Codes	25 25	
Sperren von Anrufen – Einschränken von Anrufen Sperren von Anrufen Aktivieren von Anrufsperren für eine beliebige Anrufart	21 21	Andere Netze Auswählen eines Netzes Auswählen eines Netzes Index	26 26 26 27	SAB
Aufheben aller Anrufsperren Aufzeichnen der Gesprächsdauer und -gebühren	21 22	*	cial ation	
Gebühren und Dauer von Anrufen Einstellen der Gesprächsinformationen Anzeigen der Gesprächsinformationen Zurücksetzen eines Zählers Festlegen der Gebühr pro Einheit Festlegen eines Gebührenhöchstwerts	22 22 22 22 22 22 22 22	Cowwei	munico	
Senden und Empfangen von Textnachrichten Textnachrichten Prüfen der Anmeldung Einstellen der Service-Center-Adresse Senden von Kurzmitteilungen Weitere Mitteilungstypen Empfangen einer Mitteilung Lesen einer alten Mitteilung	23 23 23 23 23 24 24 24 24	bile		
Empfangen von Regionalinformationen Regionalinformationen Aktivieren der Regionalinformationen Hinzufügen eines Codes	25 25 25 25 25			

Vorbereiten des Telefons

In diesem Kapitel wird erläutert, wie das Telefon für den Betrieb vorbereitet wird, was die SIM-Karte ist und was Sie beim Umgang mit den Akkus beachten müssen.

Vorbereiten und Aufladen – Vier Schritte

- Einlegen der SIM-Karte.
- Einlegen des Akkus.
- Anschließen des Ladegeräts an das Telefon.
- Anschließen des Ladegeräts an das Stromnetz.

Ericssl

1. Einlegen der SIM-Karte

Halten Sie die SIM-Karte mit den goldenen Kontakten nach unten und der abgeschrägten Ecke nach links gerichtet (siehe Abbildung 1).

Schieben Sie die SIM-Karte in den SIM-Kartenschlitz. Der SIM-Freigabeknopf wird beim Einführen der SIM-Karte zur Antenne hin verschoben.

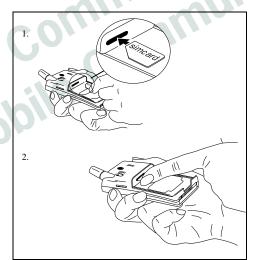


Abbildung 1. Einlegen der SIM Karte

Entfernen der SIM-Karte

- 1. Entfernen Sie den Akku.
- 2. Drücken Sie den SIM-Freigabeknopf in Ihre Richtung (siehe Abbildung 2).
- 3. Ziehen Sie die SIM-Karte heraus.

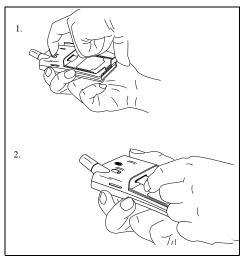


Abbildung 2. Herausnehmen der SIM Karte

2. Einlegen des Akkus

Legen Sie den Akku auf das Telefon, und schieben Sie ihn nach vorn, bis er hörbar einrastet (siehe Abbildung 3).

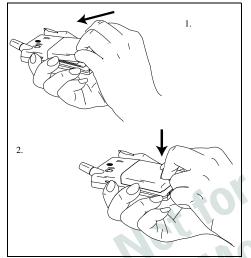


Abbildung 3. Einlegen des Akkus

Entfernen des Akkus

- 1. Schalten Sie das Telefon aus.
- 2. Drücken Sie auf die Feststelltaste an der unteren Seite des Akkus (siehe Abbildung 4).
- 3. Heben Sie den Akku an, und entfernen Sie ihn vom Telefon.

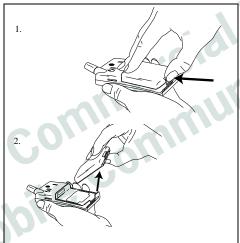


Abbildung 4. Abnehmen des Akkus

3. Anschließen des Ladegeräts an das Telefon

Legen Sie den Akku in das Telefon ein, und schließen Sie das Ladegerät wie in Abbildung 5 gezeigt an. Verwenden Sie das zu Ihrem Stromnetz passende Netzteil.

Abnehmen des Ladegeräts

Heben Sie den Stecker an, und ziehen Sie ihn heraus (siehe Abbildung 5).

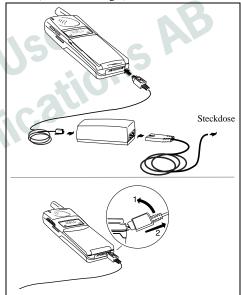


Abbildung 5. Anschließen und Abnehmen des Ladegeräts

4. Anschließen des Ladegeräts an das Stromnetz

Stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose. Das Telefon beginnt nun mit dem Aufladen des Akkus. Dabei können Sie den Ladevorgang an der Ladezustandsanzeige im Display verfolgen.

Funktion des Ladegeräts

Wenn Sie das Telefon an das Ladegerät anschließen, wird der Akku aufgeladen. Ist der Akku vollständig aufgeladen, wird der Ladevorgang beendet. Der Akku wird somit vor dem Überladen geschützt.

Beim Laden des Akkus können Sie Ihr Telefon normal weiterbenutzen, wodurch sich allerdings die Ladezeit verlängert.

Akku und SIM-Karte

Der Akku

Zu Ihrem Telefon wird ein Nickel-Metallhydrid-Akku geliefert. Der Akku wird vor der Auslieferung nicht aufgeladen, obwohl er möglicherweise über genügend Strom zum Einschalten des Telefons verfügt.

Die SIM-Karte

Bevor Sie Ihr Telefon benutzen können, müssen Sie eine SIM-Karte bei einem GSM-Diensteanbieter bestellen. Die SIM-Karte ist ein Computerschaltkreis, in dem Ihre Telefonnummer, die beim Diensteanbieter gebuchten Dienste und Ihre Telefonbuchdaten gespeichert werden.

Die SIM-Karte kann Informationen enthalten, durch die der Anzeigetext im Display automatisch in der Sprache der SIM-Karte angezeigt wird.

Zu Ihrer SIM-Karte erhalten Sie einen Sicherheitscode bzw. die PIN-Nummer (Persönliche Identitätsnummer), den bzw. die Sie eingeben müssen, um Zugriff auf das Telefon und das Netz zu erhalten.

Einschalten des Telefons und allgemeine Informationen

In diesem Kapitel werden die Display-Meldungen beschrieben, die beim Benutzen des Telefons ausgegeben werden.

Einschalten des Telefons

 Halten Sie die Taste No gedrückt, bis Sie einen Klickton hören. Im Display werden Sie aufgefordert, die PIN-Nummer (den Sicherheitscode für Ihre SIM-Karte) einzugeben.

PIN:

Geben Sie die PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Die PIN-Nummer wird als *** im Display angezeigt.

Wenn Sie die PIN-Nummer richtig eingegeben haben, werden Sie von Ihrem Telefon begrüßt. Danach beginnt es, ein Netz zu suchen.

Wird ein Netz gefunden, so blinkt die Anzeigeleuchte oben am Telefon einmal pro Sekunde grün. Es erscheint das Standby-Display (siehe Abbildung 6).



Abbildung 6. Standby-Display

Ausschalten des Telefons

 Drücken Sie die Taste No und halten sie gedrückt, bis Sie einen Klickton hören und das Display dunkel wird.

Das Display

Das Display des Telefons dient folgenden Zwecken:

- Überprüfen des Wählens der richtigen Nummer.
- Überprüfen des Akkuladezustands.
- Überprüfen der Feldstärke und der Verfügbarkeit von Diensten.
- Information über den Eingang von Mitteilungen.

Gestaltung des Displays

Die Abbildung unten zeigt das Display, wenn die gesamte Symbolreihe ausgefüllt ist. Tabelle 1 erklärt die Bedeutung der einzelnen Zeichen.



Abbildung 7. Display mit allen Symbolen

Hinweis!

Es kann vorkommen, daß nicht alle Symbole jederzeit sichtbar sind.

2-Rufnummern-Service (ALS)

Mit dem 2-Rufnummern-Service (ALS = Alternate Line Service) können Sie zwei Telefonleitungen mit unterschiedlichen Telefonnummern verwenden. Ihr Telefon ist dann zum Beispiel unter einer geschäftlichen und einer privaten Rufnummer erreichbar. Dieser Service ist netzabhängig und unter Umständen kostenpflichtig.

Tabelle 1. Erläuterung der Display-Symbole.

Ç	
Symbol	Bedeutung:
Netz	Name und Land des Netzes.
Feldstärke	Stärke des empfangenen Signals in fünf Schritten, je nach der Stärke des Signals.
Leitung	Zeigt an, welche Rufnummer aktiv ist. Diese Symbole erscheinen nur, wenn auf der SIM-Karte zwei Rufnummern gespeichert sind.
Umleitung	Der Umleitungspfeil zeigt an, daß für das Telefon eine Umleitung (Weiterleitung) aktiviert ist. Jeder Pfeil entspricht einer Leitung und zeigt an, daß Anrufe für diese Leitung umgeleitet werden.
Kein Rufton	Zeigt an, daß das Telefon bei ankommenden Anrufen nicht klingelt.
Brief	Zeigt an, daß eine kurze Textnachricht oder Zellnachricht eingegangen ist.
Telefon	Wird angezeigt, wenn Sie telefonieren.
Akku	Der aktuelle Akku-Ladezustand – je mehr Balken, desto voller der Akku.



WORLD

L2

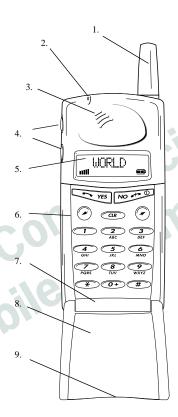
Netz	Name und Land des Netzes.
Feldstärke	Stärke des empfangenen Signals in fünf Schritten, je nach der Stärke des Signals.
Leitung	Zeigt an, welche Rufnummer aktiv ist. Diese Symbole erscheinen nur, wenn auf der SIM-Karte zwei Rufnummern gespeichert sind.
Umleitung	Der Umleitungspfeil zeigt an, daß für das Telefon eine Umleitung (Weiterleitung) aktiviert ist. Jeder Pfeil entspricht einer Leitung und zeigt an, daß Anrufe für diese Leitung umgeleitet werden.
Kein Rufton	Zeigt an, daß das Telefon bei ankommenden Anrufen nicht klingelt.
Brief	Zeigt an, daß eine kurze Textnachricht oder Zellnachricht eingegangen ist.
Telefon	Wird angezeigt, wenn Sie telefonieren.
Akku	Der aktuelle Akku-Ladezustand – je mehr Balken, desto voller der Akku.

Kennenlernen Ihres Telefons

Die Teileliste bezieht sich auf die Abbildungen 8 und 9:

- 1. Antenne
- 2. Statusanzeigeleuchte
- 3. Hörmuschel
- 4. Lautstärketasten
- 5. Display
- 6. Tastatur
- 7. Mikrofon (eingebaut)
- 8. Klappe
- 9. Mikrofonkanal
- 10. Ladegerätanschluß
- 11. Akku
- 12. SIM-Freigabeknopf
- 13. Gürtelclipaufnahme

Ericsson



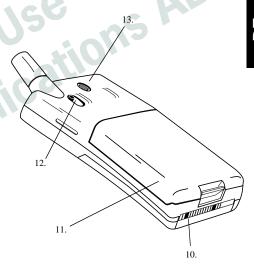


Abbildung 8. Vorderseite Ihres Telefons

Abbildung 9. Rückseite Ihres Telefons

Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie Gespräche tätigen und entgegennehmen, Auslandsgespräche und Notrufe führen, Ihre Telefonnummer beim Gesprächspartner anzeigen lassen oder verbergen (Rufnummernanzeige) und zwei Gespräche gleichzeitig führen.

Tätigen von Anrufen

1. Geben Sie die Ortsnetzkennzahl und die Anschlußnummer ein. Die Telefonnummer wird im Display angezeigt. Wenn die Nummer mehr als

dargestellt (siehe Abbildung 10).

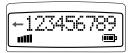


Abbildung 10. Rufnummer mit mehr als 10 Ziffern

Zum Löschen einer Stelle drücken Sie die Taste CLR. Zum Löschen der gesamten Rufnummer halten Sie die Taste CLR einige Sekunden lang gedrückt.

 Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf durchzuführen. Im Display wird Calling (Rufaufbau) angezeigt gefolgt von Connecting (Verbinde).
 Das Telefonsymbol leuchtet auf.

Wenn der Anschluß besetzt ist, hören Sie ein Besetztzeichen. Im Display erscheint dann **Retry?** (Wiederh.?).

Beenden eines Anrufs

 Drücken Sie die Taste No, um den Anruf zu beenden.

Tätigen eines Auslandsgesprächs

- Halten Sie die Taste 0 gedrückt, bis das Zeichen + für die Einwahl in das internationale Netz angezeigt wird.
- Geben Sie die Landeskennzahl, die Ortsnetzkennzahl (ohne die 0 am Anfang) und die Anschlußnummer ein.
- Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf durchzuführen.

Tätigen eines Notrufs

- 1. Geben Sie die Nummer 112 (die internationale Notrufnummer) ein.
- 2. Drücken Sie die Taste YES.

Die Notrufnummer 112 steht in jedem Land zur Verfügung, unabhängig davon, ob sich eine SIM-Karte im Telefon befindet. Einzige Voraussetzung ist die Verfügbarkeit eines GSM-Netzes.

Hinweis!

Bei einigen Diensteanbietern ist es erforderlich, daß Ihr Telefon mit einer SIM-Karte ausgestattet ist, und Sie müssen eventuell zusätzlich eine PIN-Nummer eingeben. In einigen Netzen wird nicht die internationale Notrufnummer 112 verwendet, sondern, je nach Land, die Nummer 999. Wenn Sie nicht genau wissen, welche Notrufnummer in einem bestimmten Land verwendet wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter.

Automatische Wahlwiederholung

Wenn keine Verbindung zustande kommt und das Netz des Empfängers es erlaubt, erscheint im Display **Retry?** (Wiederh.?). Drücken Sie die Taste **YES**, um die Nummer erneut zu wählen, drücken Sie andernfalls die Taste **NO**.

Wenn Sie die Taste YES drücken, wird die Nummer automatisch so lange neu gewählt, bis der Anruf beantwortet ist, bis zu zehn Mal. Wenn Sie eine beliebige Taste drücken oder ein Anruf eingeht, wird die Wahlwiederholung unterbrochen.

Bie jeder automatischen Wiederholungsanwahl ertönt ein Tonsignal, um Sie darüber zu informieren

Wenn über die automatische Wahlwiederholung der Anruf beantwortet wird, ertönt ein Tonsignal, um Sie darüber zu informieren.

Eingehen eines Anrufs

Wenn ein Anruf eingeht, klingelt das Telefon, und die Anzeigeleuchte oben am Telefon blinkt grün in schneller Folge. Im Display erscheint **Answer?** (Antworten?).

Entgegennehmen eines Anrufs

- Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf entgegenzunehmen.
- Zur Beendigung des Gesprächs drücken Sie die Taste NO.

Abweisen eines Anrufs

 Drücken Sie beim Klingeln des Telefons die Taste No oder zweimal auf eine Lautstärketaste. Das Display sieht dabei folgendermaßen aus (Besetzt):

Besetzt

Der Anrufer wird ein Besetztzeichen hören, sofern diese Funktion von seinem Netz unterstützt wird.

Wenn Sie ein Gespräch nicht entgegennehmen konnten oder abgewiesen haben, wird die Nummer des unbeantworteten Anrufs, wenn Sie übertragen wurde, im Menü MissedCall (Unb.Anrufe) angezeigt.

Setzen eines Anrufs auf Halteposition

 Drücken Sie die Taste YES, um einen Anruf auf Halteposition zu setzen. Um den Anruf wieder zu aktivieren, drücken Sie erneut die Taste YES.

Rufnummernanzeige (CLI)

Der Dienst "Rufnummernanzeige" zeigt die Rufnummer des Anrufers an, wenn ein Anruf eingeht (dieser Dienst muß gesondert gebucht werden). Wenn der Name des Anrufers in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist, wird er anstelle der Rufnummer angezeigt.

Anzeigen Ihrer Telefonnummer

Auch wenn Sie die Anzeige Ihrer Rufnummer normalerweise **unterdrücken** lassen, können Sie sie bei einem einzelnen Gespräch doch anzeigen.

- 1. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.
- Drücken Sie die Taste
 Im Display erscheint Send Id? (ID senden?).
- 3. Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer zu wählen.

Verbergen Ihrer Telefonnummer

Auch wenn Sie Ihre Rufnummer normalerweise anzeigen lassen, können Sie dies bei einem einzelnen Gespräch unterdrücken.

- 1. Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein

3.Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf durchzuführen.

EFR-Sprachkodierung (Enhanced Full Rate)

Die EFR-Sprachkodierung (Enhanced Full Rate) ist Teil der Empfehlungen der ETSI (European Telecommunications Standards Institute) für GSM Phase 2 mit einer Sprachqualität, die der Qualität im Festnetz entspricht.

Falls die EFR-Sprachkodierung nicht in Ihrem Netz implementiert ist, schaltet Ihr Telefon automatisch auf die FR-Sprachkodierung (Full Rate) um.

Gleichzeitiges Führen von zwei Gesprächen

Mit Ihrem Telefon können Sie zwei Gespräche gleichzeitig führen, indem Sie eines auf Halteposition setzen, ein weiteres tätigen bzw. entgegennehmen und dann zwischen beiden hin- und herschalten.

Wenn Sie einen zweiten Anruf entgegennehmen möchten, muß die Anklopffunktion aktiviert sein.

Aktivieren der Anklopffunktion

• Drücken Sie die Tasten *43# und danach die Taste YES.

Im Display wird **Please Wait** (Warten...) und danach **ON** (EIN) angezeigt.

Deaktivieren der Anklopffunktion

• Drücken Sie die Tasten #43# und danach die Taste YES

Entgegennehmen eines zweiten Anrufs während eines laufenden Gesprächs

Bei Eingehen eines zweiten Anrufs hören Sie einen Ton in der Hörmuschel, während im Display **Call Wait** (Klopft an) erscheint.

 Drücken Sie die Taste YES, um den zweiten Anruf entgegenzunehmen. Das aktive Gespräch wird dadurch auf Halteposition gesetzt. Das Display sieht dabei folgendermaßen aus (1 Gehalten).

1 Gehalten

• Um den in Halteposition gesetzten Anruf zu beenden, drücken Sie die Tasten 0 und YES.

Wechseln zwischen zwei Gesprächen

• Drücken Sie die Taste YES, um zwischen den beiden Gesprächen hin- und herzuschalten.

Ericsson

Beenden des aktiven Gesprächs und Rückkehr zum Gespräch in Halteposition

- Drücken Sie die Taste NO, um das aktive Gespräch zu beenden. Im Display erscheint Retrieve? (Ruf holen?), und Sie hören zwei Pieptöne.
- Drücken Sie innerhalb von drei Sekunden die Taste YES, um zum Gespräch in Halteposition zu wechseln.

Wenn Sie die Taste YES nicht innerhalb dieser drei Sekunden drücken, wird das Gespräch in Halteposition automatisch beendet.

Tätigen eines zweiten Anrufs während eines laufenden Gesprächs

 Geben Sie die zweite Rufnummer ein, und drücken Sie die Taste YES. Das erste Gespräch wird auf Halteposition gesetzt. Das Display sieht dann folgendermaßen aus (1 Gehalten):

1 Gehalten

Entgegennehmen eines dritten Anrufs

Wenn Sie ein Gespräch führen und ein weiteres auf Halteposition gesetzt haben, können Sie noch ein drittes entgegennehmen. Sie hören einen Ton in der Hörmuschel, und im Display erscheint CallWait (Klopft an).

Da Sie nur ein Gespräch auf Halteposition setzen können, müssen Sie zunächst das erste oder zweite Gespräch beenden, bevor Sie das dritte Gespräch entgegennehmen.

Dazu können Sie folgendermaßen vorgehen:

- Drücken Sie die Tasten 0 und YES, um den dritten Anruf abzuweisen.
- Beenden Sie das erste Gespräch, aktivieren Sie das Gespräch in Halteposition, und nehmen Sie den ankommenden Anruf entgegen
- Beenden Sie beide Gespräche. Das Telefon klingelt, und im Display erscheint die Frage Answer? (Antworten?). Drücken Sie die Taste YES, um das Gespräch entgegenzunehmen.

Nützliche Informationen über Funktionen während des Gesprächs

Während eines Gesprächs können Sie die Gesprächstonlautstärke ändern, MVF-Töne senden und die Gebühren oder die Dauer des aktuellen Gesprächs abfragen.

Ändern der Lautstärke während des Gesprächs

Während eines Gesprächs können Sie die Lautstärketasten benutzen, um die Gesprächstonlautstärke zu erhöhen oder zu verringern (siehe Abbildung 11).



Abbildung 11. Lautstärketasten

Fricss

Stummschalten des Mikrofons

 Halten Sie die Taste CLR so lange gedrückt, wie Sie das Mikrofon stummschalten möchten.

Senden von Tonsignalen

Während eines Gesprächs können Sie die Tasten 0 - 9, * und # drücken, um MFV-Töne zu senden, um z. B. Bankgeschäfte per Telefon zu tätigen oder einen Anrufbeantworter zu steuern.

Anzeigen der Gesprächszeit oder -gebühren

Beim Beginn eines (ein- oder ausgehenden) Gesprächs wird die Verbindungszeit (in Minuten und Sekunden) gemessen und im Display folgendermaßen angezeigt:

1:34

Wenn Ihr Telefon die Gesprächsgebühren erfassen soll, müssen Sie den Gebührenzähler einstellen. Vergewissern Sie sich, daß Ihr Diensteanbieter diesen Service unterstützt (siehe "Aufzeichnen der Gesprächsdauer und -gebühren" auf Seite 22).

Navigieren im Menüsystem

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie sich durch das Menüsystem bewegen, um Ihr Telefon optimal nutzen zu können.

Das Menüsystem

Die Funktionen des Telefons werden über ein Menüsystem gesteuert.

Zu einigen Menüs gibt es Untermenüs mit weiteren Einstellungen. Wenn ein Menü über Untermenüs verfügt, erscheinen hinter dem Menünamen drei Punkte. Beispiel (RufSperre...):

Rufsperre

Bewegen im Menüsystem

Mit diesen beiden Tasten können Sie sich durch das Menüsystem bewegen und andere Menüs suchen.





Wenn Sie das gewünschte Menü gefunden haben, drücken Sie die Taste YES, um es aufzurufen. Benutzen Sie die Tasten \mathscr{L}/\mathscr{T} , bis Sie die gewünschte Funktion oder Einstellung gefunden haben. Dann drücken Sie wie bei der Auswahl eines Menüs die Taste YES, um die Einstellung oder die Funktion auszuwählen.

Taste:	Funktion:
YES	Auswahl einer Funktion oder Einstellu
NO	Abweisen der Funktion oder Einstellun
CLR	Rückkehr zum Standby-Display.
×	Nach rechts blättern im Menüsystem.
	Nach links blättern im Menüsystem.

Glossar

Folgende Begriffe werden im gesamten Handbuch verwendet.

Blättern: Drücken der linken oder rechten Pfeiltaste zum Navigieren in den

Menüs.

Auswählen: Blättern zu einem Menü und

Drücken der Taste YES.

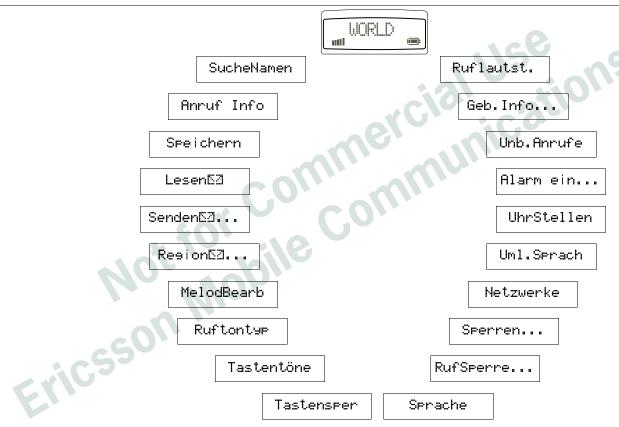
Eingeben: Eingeben der Buchstabe

Eingeben der Buchstaben oder Ziffern über die Tasten.

Ändern des Menüs Tastentöne

- Drücken Sie die Taste CLR, um das Display zu löschen. Drücken Sie die linke Pfeiltaste, bis Sie das Menü Tastentöne erreicht haben.
- Blättern Sie bis zum gewünschten Key Sound (Tastenton), und drücken Sie die Taste YES.

Beschreibung des Menüsystems



Erstellen Ihres eigenen Telefonbuchs

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie Telefonnummern sowohl auf Ihrer SIM-Karte als auch im Speicher Ihres Telefons speichern können.

Das Telefonbuch

Sie können Ihre Telefonnummern sowohl auf der SIM-Karte als auch im Speicher Ihres Telefons ablegen. Der Unterschied zwischen beiden besteht darin, daß Sie die SIM-Karte herausnehmen und die

Telefonen abrufen können, während der Speicher des Telefons immer der gleiche bleibt, unabhängig davon, welche SIM-Karte eingelegt wurde.

Sie können bis zu 99 Telefonnummern im Telefonspeicher ablegen. Die Anzahl der Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert werden können, hängt von der SIM-Karte ab.

Auslandsnummern

Wenn Sie Ihr Telefon sowohl im Inland als auch im Ausland benutzen möchten, sollten Sie alle Telefonnummern als Auslandsnummern speichern, d. h. mit dem Zeichen "+" für die Einwahl in das internationale Netz, der Landeskennzahl vor der Ortsnetzkennzahl (ohne die 0) und der Rufnummer.

 Um das Zeichen "+" einzugeben, halten Sie die Taste 0 gedrückt, bis das Zeichen "+" im Display erscheint.

Kurzwahl

Die Telefonnummern auf den Speicherpositionen 1-9 der SIM-Karte können über die Eingabe der Speicherpositionsnummer und Drücken der Taste YES gewählt werden. Daher sollten Sie die Positionen 1-9 für wichtige Rufnummern reservieren.

Speichern von Rufnummern auf der SIM-Karte



- 1. Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie speichern möchten.
- Drücken Sie die linke Pfeiltaste, bis Store (Speichern) im Display erscheint, und drücken Sie zweimal die Taste YES
- Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein, indem Sie die entsprechende Zifferntaste so oft drücken, bis der gewünschte Buchstabe erscheint (alle Zeichen siehe Tabelle 2).
 Geben Sie den nächsten Buchstaben ein, wenn

Geben Sie den nächsten Buchstaben ein, wenn der Cursor an die nächste Buchstabenposition gesprungen ist. Die Anzahl der für den Namen erlaubten Zeichen hängt von der SIM-Karte ab. Drücken Sie die Taste YES, wenn Sie die Namenseingabe abgeschlossen haben.

- Wenn Sie die Telefonnummer auf der im Display vorgeschlagenen Speicherposition ablegen möchten, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
 - Wenn Sie die Telefonnummer auf einer **anderen Position** speichern möchten, drücken Sie die Taste CLR um die angezeigte Positionsnummer zu löschen, und geben Sie eine andere Nummer ein.
- Drücken Sie die Taste YES, um die Positionsnummer zu bestätigen. Im Display erscheint Stored (Gespeich.).

Wenn Sie eine Positionsnummer gewählt haben, die bereits vergeben ist, erscheint **Overwrite?** (Überschr.?) im Display. Drücken Sie die Taste **YES**, um den Eintrag zu überschreiben, oder die Taste **NO**, um zur Positionsnummer zurückzukehren und sie zu ändern.

Speichern von Rufnummern im Telefonspeicher



Folgen Sie den Schritten 1 bis 4 der Vorgehensweise zum Speichern einer Telefonnummer auf der SIM-Karte. Wenn Sie aufgefordert werden, die Speicherposition einzugeben, drücken Sie die Taste # einmal, um das Zeichen ¤ einzugeben (die Nummer wird im Telefonspeicher abgelegt). Drücken Sie

die Taste # ein zweites Mal, um vom Telefon die erste freie Speicherposition abzufragen.

Drücken Sie die Taste YES, um den Speichervorgang zu bestätigen.

Abrufen von Rufnummern

Sie können eine Rufnummer jederzeit erneut aus dem SIM-Karten- oder dem Telefonspeicher abrufen. Das kann anhand des Namens oder der Speicherposition erfolgen.

Abrufen nach Name

- 1. Drücken Sie die Taste CLR, um alle Ziffern aus dem Display zu entfernen.
- Wählen Sie das Menü RecallName (SucheNamen).
 Sie werden aufgefordert, einen Namen einzugeben.
- 3. Geben Sie entweder den vollständigen Namen oder den ersten Buchstaben ein, und drücken Sie die Taste YES. Daraufhin wird der erste Name angezeigt, der dieser Zeichenfolge entspricht. Blättern Sie ggf. zu dem gewünschten Namen. Der ausgewählte Name und die Rufnummer blinken im Display. Drücken Sie die Taste *, um die Speicherposition anzuzeigen.
- 4. Drücken Sie die Taste YES, um die Rufnummer zu wählen.

Abrufen nach Rufnummer – Kurzwahl

 Drücken Sie die Taste CLR, um alle Ziffern aus dem Display zu entfernen.

- 2. Geben Sie eine Positionsnummer zwischen 1 und 9 ein.
- 3. Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer zu wählen.

Abrufen nach Position

Über den SIM-Kartenspeicher

- Geben Sie die Positionsnummer ein, und drücken Sie die Taste #.
- 2. Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer zu wählen, oder blättern Sie zu der Nummer, die Sie anrufen möchten, und drücken Sie die Taste YES.

 Drücken Sie die Taste CLR oder NO, um zum Standby-Display mit der angezeigten Nummer zurückzukehren.

Über den Telefonspeicher

- 2. Geben Sie die Positionsnummer ein.
- 3. Drücken Sie die Taste #, um die Nummer abzurufen.
- Drücken Sie die Taste YES, um die Rufnummer zu wählen, oder blättern Sie zu der Nummer, die Sie anrufen möchten, und drücken Sie die Taste YES.

Tabelle 2. Tastenbelegung (Ziffern, Symbole und Buchstaben). Durch Drücken der Taste * werden Kleinbuchstaben erzeugt. Zur direkten Eingabe einer Ziffer halten Sie die entsprechende Taste gedrückt. Durch gleichzeitiges Drücken einer **Lautstärketaste** und einer Zifferntaste erzeugen Sie den zweiten oder dritten Buchstaben auf der Taste.

Taste	Drück	en Sie o	die ents	preche	nde Ta	ste so o	ft, wie	angege	ben, un	n das S	ymbol	zu erzeugen.
10	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Leer- zeichen	ı	?		,	•	••	*	,	()	1
2	A	В	C	Å	Ä	Æ	à	Ç	2	Γ		
3	D	E	F	è	É	3	Δ	Φ				
4	G	Н	I	ì	4							
5	J	K	L	5	Λ							
6	M	N	О	Ñ	Ö	Ø	Ò	6				
7	P	Q	R	S	В	7	П	Σ				
8	T	U	V	Ü	Ù	8						
9	W	X	Y	Z	9							
0	0	+	&	@	/	\$	%	£	Θ	[1]	Ψ	Ω
#	#	*										

Entfernen der Speicherposition

- 1. Wählen Sie das Menü RecallName (SucheNamen).
- Wählen Sie den Namen aus, den Sie entfernen möchten, und halten Sie die Taste CLR gedrückt.
- 3. Drücken Sie bei der Aufforderung zum Löschen die Taste YES.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon kann die letzten fünf von Ihnen angerufenen Nummern speichern.

Abrufen aus der Liste der zuletzt gewählten Nummern

- Drücken Sie die Taste CLR, um alle Zeichen aus dem Display zu entfernen.
- 2. Drücken Sie die Taste YES Die zuletzt gewählte Rufnummer wird angezeigt.
- Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer zu wählen, oder blättern Sie zu der Nummer, die Sie wählen möchten.

Unbeantwortete Anrufe

In einigen Situationen können Sie einen Anruf möglicherweise nicht beantworten. Das Telefon protokolliert die letzten unbeantworteten Anrufe dann im Menü **MissedCall** (Unb.Anrufe).

Prüfen von unbeantworteten Anrufen

Wählen Sie das Menü **MissedCall**. Es wird eine Telefonnummer, ein Name oder **Unknown** (Unbekannt) angezeigt. Sie haben jetzt zwei Möglichkeiten:

- Drücken Sie die Taste YES, um den Ursprung des Anrufs anzuzeigen (CLI).
- Drücken Sie die Taste CLR, um den Eintrag zu löschen.
- Blättern Sie in den Einträgen.

Individuelle Einstellung Ihres Telefons

In diesem Kapitel werden die verschiedenen Möglichkeiten zur Einstellung des Telefons entsprechend Ihren persönlichen Anforderungen erläutert.

Ändern der Ruftonlautstärke

- 1. Wählen Sie das Menü Ring Vol (Ruflautst.) aus.
- Blättern Sie zur gewünschten Ruftonlautstärke, und drücken Sie die Taste YES Benutzen Sie die Lautstärketasten, um lautlos zu blättern.

Ausschalten des Ruftons

- 1. Wählen Sie das Menü Ring Vol (Ruflautst.) aus.
- Blättern Sie mit der linken Pfeiltaste, bis keine Kästchen mehr aufleuchten, und drücken Sie die

Taste YES.

Das Standby-Display sieht nun folgendermaßen aus:



Ruftonart

Es stehen zahlreiche Ruftonarten zur Auswahl. Sie haben sogar die Möglichkeit, eine Melodie zu wählen,

die Sie selbst "komponiert" haben. Siehe Kapitel Aufzeichnen Ihres persönlichen Ruftons.

Ändern der Ruftonart

Wählen Sie das Menü Ring Type (Ruftontyp).
 Das Display sieht nun folgendermaßen aus:

Gemischt

Drücken Sie die rechte oder linke Pfeiltaste, um eine Hörprobe der verschiedenen Ruftonarten

- abzurufen. Verwenden Sie die Lautstärketasten, lautlos zu blättern
- Drücken Sie die Taste YES, um den gewünschten Rufton auszuwählen.

Anzeigen der Uhrzeit

Wenn auf Ihrem Telefon die Uhrzeit angezeigt werden soll, drücken Sie eine der Lautstärketasten an der Seite des Telefons

Einstellen der Uhrzeit

Wählen Sie das Menü Set Clock (UhrStellen).
 Das Display sollte nun folgendermaßen aussehen.

14:30

2. Befolgen Sie die Anweisungen in der Tabelle unten zum Einstellen der Uhrzeit. (Stellen Sie die Stunden vor den Minuten ein.)

Änderung der:	Vorgehen:
Stunden	Linke und rechte Pfeiltaste drücken.
Minuten	Zifferntasten drücken.
am oder pm	Taste * zum Umschalten drücken.
12- oder 24- Stunden-Anzeige	Taste # zum Umschalten drücken.

3. Drücken Sie die Taste YES, um die Zeit einzustellen.

Einstellen der Weckzeit

1. Wählen Sie das Menü **Set Alarm** (Alarm ein). Die letzte Weckzeit wird angezeigt.

- 2 Geben Sie die Weckzeit ein.
- Drücken Sie die Taste YES. Das Standby-Display sieht nun folgendermaßen aus:

World #

Der Wecker funktioniert auch bei ausgeschaltetem Telefon.

Wenn der Wecker klingelt...

- Drücken Sie eine beliebige Taste. Im Display erscheint die Aufforderung Turn Off (Alarm Aus?).
- Drücken Sie die Taste YES, um die Weckfunktion auszuschalten, oder eine beliebige Taste, um die Schlummerfunktion zu aktivieren (9 Minuten).

Ausschalten der Weckfunktion

- 1. Wählen Sie das Menü **Set Alarm** (Alarm ein). Im Display erscheint **Off** (Aus?).
- 2. Drücken Sie die Taste YES.

Die Display-Sprache

Auf Ihrem Telefon stehen zahlreiche Sprachen zur Anzeige der Display-Texte zur Auswahl. Wenn Ihre SIM-Karte diese Funktion unterstützt, wählt das Telefon automatisch die Standardsprache der SIM-Karte aus.

Hinweis!

Wenn Sie die Spracheneinstellung ändern, wird die Anzeige der Displaytexte **sofort** umgestellt.

Ändern der Display-Sprache

- 1. Wählen Sie das Menü Language (Sprache).
- Blättern Sie zu der Sprache, in der Sie die Display-Texte anzeigen lassen möchten. Drücken Sie die Taste YES

Zurücksetzen der Display-Sprache zu Englisch

- 1. Entfernen Sie alle Anzeigen aus dem Display.
- Drücken Sie die linke Pfeiltaste, geben Sie die Ziffernfolge 0000 ein, und drücken Sie dann die rechte Pfeiltaste.

Das Menü Anruf Info

Über dieses Menü können Sie sich die Gesprächsdauer oder die Gesprächsgebühren anzeigen lassen. Weitere Informationen zum Einstellen des Gebührenund Zeitzählers finden Sie im Kapitel "Aufzeichnen der Gesprächsdauer und -gebühren" auf Seite 22.

Auswählen des Menüs Anruf Info

- Drücken Sie zweimal die linke Pfeiltaste. Das Menü Anruf Info wird im Display angezeigt.
- Geben Sie an, ob Sie sich die Gesprächsdauer oder die Gesprächsgebühren anzeigen lassen wollen, und drücken Sie die Taste YES.

Ändern der Tastentöne

- Wählen Sie das Menü Tastentöne.
- Blättern Sie bis zum gewünschten Tastenton, und drücken Sie die Taste YES. Wählen Sie die gewünschten Tastentöne.

Aufzeichnen Ihres persönlichen Ruftons

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie Ihren eigenen Rufton "komponieren" können. Es wird ein Beispiel gegeben, wie eine einfache und eine etwas kompliziertere Melodie erstellt werden kann. Weiterhin finden Sie eine Tabelle mit Beispielmelodien, die Sie dann als Rufton verwenden können.

Das Notensystem des Telefons

Ihr Telefon besitzt die Fähigkeit, Töne aus einem Umfang von zwei Oktaven zu generieren.

Tabelle 3 können Sie entnehmen, welche Noten und andere Zeichen welchen Tasten zugeordnet sind. Abbildung 12 erläutert ebenfalls, welche Taste zu welcher Note gehört.

Wenn Sie eine Taste **gedrückt halten**, wird diese Note lang.

Hinweis!

Sie müssen nicht musikalisch sein, um Ihre eigene Melodie zu erstellen. In Tabelle 4 finden Sie zwei einfache Melodien, die leicht zu erstellen sind.

Eine einfache Melodie

Die einfache Melodie ist

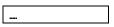
Do-Re-Mi. Dieses Lied enthält die
Töne C, D und E auf der
Tonleiter.



Do-Re-Mi

1. Wählen Sie das Menü MelodBearb.

Ihr Display sollte nun folgendermaßen aussehen:



- 2. Drücken Sie die Taste 1. Das Display zeigt jetzt ein c.
- 3. Drücken Sie die Taste 2. Das Display sieht nun folgendermaßen aus:



4. Drücken Sie die Taste 3. Das Display sollte nun folgendermaßen aussehen:



- Drücken Sie die Taste YES für eine Hörprobe.
 Das Telefon spielt die Melodie ab und fragt Sie, ob Sie sie speichern möchten.
- 6. Drücken Sie die Taste YES, um die Melodie als Alternative im Menü **Ruftontyp** zu speichern.

Tabelle 3. Musikalische Eingaben.

Taste:	Funktion:
1–9	Einfügen von Noten, 1 ergibt ein C und 9 ein hohes D.
#	Erhöhen und Verringern der Tonhöhe in Halbtonschritten. Einmal drücken = hoch (#), zweimal = tief (b), dreimal = normal.
*	Einfügen einer kurzen Pause (1/8).
* *	Blättern innerhalb der Melodie. Gedrückt halten, um zum Anfang oder Ende der Melodie zu gelangen.
0	Erhöhung oder Verringerung der eingefügten Note um eine Oktave. Durch das Plus-Zeichen vor dem Notennamen wissen Sie, daß die Note höher ist.
CLR	Löschen der Note links vom Cursor. Wenn Sie die Taste CLR gedrückt halten, wird die gesamte Melodie gelöscht.

Komplexe Melodie

Die komplexe Melodie ist *Twinkle, Twinkle Little Star* – erste Strophe. Die Strophe enthält die Töne C, C, G, G, A, A und G auf einer Tonleiter.

Twinkle, Twinkle Little Star

Wählen Sie das Menü MelodBearb.
 Ihr Display sollte jetzt folgendermaßen aussehen:

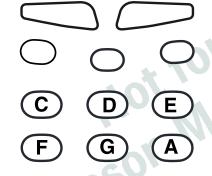


Abbildung 12. Notenbelegung der Tasten

2. Drücken Sie zweimal die Taste 1. Im Display ist jetzt folgendes zu sehen:

l '' ''		

Drücken Sie zweimal die Taste 5.
 Das Display wird nun folgendermaßen aussehen:

CC99_

4. Drücken Sie zweimal die Taste 6.
Das Display sieht nun folgendermaßen aus:

cc99aa_

Drücken Sie die Taste 5.
 Das Display sollte jetzt folgendermaßen aussehen:

cc99aa9_

- Drücken Sie die Taste YES für eine Hörprobe.
 Das Telefon spielt die Melodie ab und fragt Sie, ob Sie sie speichern möchten.
- 7. Drücken Sie die Taste YES, um die Melodie als Alternative im Menü **Ruftontyp** zu speichern.

Tabelle 4. Tasten zum komponieren von Melodien.

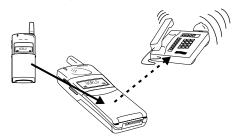
s = kurzer Tastendruck

L = langer Tastendruck

Twinkle, Twinkle Little Star.															
Eingabe:	1s	1s	5s	5s	6s	6s	5s	*	4s	4s	3s	3s	2s	2s	1L
Display:	c	c	g	g	a	a	g	p	f	f	e	e	d	d	C
Fanfare.															
Eingabe:	5s	5s	5s	*	7s	*	2s	0	*	5L	0				
Display:	g	g	g	p	b	p	+d		p	+G					

Umleiten von Anrufen

Dieses Kapitel beschreibt die Umleitungsfunktion.



Die Anrufumleitung

Sofern diese Funktion von Ihrem Diensteanbieter unterstützt wird, können Sie das Menü **Uml.Sprach** zur Umleitung (Weiterleitung) Ihrer Anrufe an eine andere Rufnummer wie Ihre Mailbox oder Ihr Telefon zu Hause verwenden.

Hinweis!

Wenn Ihre SIM-Karte und Ihr Diensteanbieter die Funktion "Zwei Rufnummern" unterstützt, müssen Sie für jede Rufnummer eine separate Einstellung vornehmen. In diesem Fall gehen wir von nur einer Rufnummer aus.

Bei der Umleitungsfunktion können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

 Alle Anrufe: unabhängig davon, ob Ihr Telefon ein- oder ausgeschaltet ist. • Unbeantw.: wenn Sie das Gespräch nicht innerhalb von 30 Sekunden entgegennehmen oder das Telefon besetzt ist oder sich außerhalb des

Wenn eine Umleitung Aller Anrufe aktiviert ist, wird dies jedesmal im Display angezeigt, wenn Sie einen Anruf tätigen. Außerdem wird das Symbol für Umleitungen eingeblendet:



Umleiten

- 1. Wählen Sie das Menü Uml.Sprach aus.
- 2. Wählen Sie eine Umleitungsoption.
- 3. Wählen Sie Ein?, und drücken Sie die Taste YES. Dann haben Sie folgende Möglichkeiten:
- Geben Sie an der Eingabeaufforderung eine Nummer mit Ortsnetzkennzahl ein, zu der die Anrufe umgeleitet werden sollen, und drücken Sie die Taste YES.
- Drücken Sie die linke Pfeiltaste, um den Namen über das Telefonbuch einzugeben, und drücken Sie die Taste YES.
- Verwenden Sie die Telefonnummer, die Ihnen vorgeschlagen wird, und drücken Sie die Taste YES.

Wenn die Umleitungsfunktion bereits zuvor aktiviert wurde, oder wenn eine Nummer in das Standby-Display eingegeben wurde, bevor das Menü Uml.Sprach ausgewählt wurde, wird eine Nummer vorgeschlagen.

Es kann einige Sekunden dauern, bevor das Netz auf Ihre Umleitungsoption reagiert.

Anzeigen des Status der Rufumleitung

- 1. Wählen Sie das Menü Uml.Sprach aus.
- 2. Wählen Sie die Umleitungsoption, die Sie anzeigen möchten, und danach **Sp.Status** aus.

Es kann einige Sekunden dauern, bevor eine Antwort vom Netz erfolgt, Sie werden jedoch im Display informiert, welche Umleitung aktiviert ist (ein oder aus).

Aufheben der Rufumleitung

- 1. Wählen Sie das Menü Uml.Sprach aus.
- 2. Wählen Sie die aufzuhebende Umleitungsoption und dann **Aufheben**.

Es kann einige Sekunden dauern, bevor eine Antwort vom Netz erfolgt, Sie werden jedoch informiert, wenn Ihre Umleitung aufgehoben wurde.

Schutz Ihrer Tastatur, Ihres Telefons und der SIM-Karte

Dieses Kapitel beschreibt die verschiedenen Sperren, die Sie zum Schutz Ihres Telefons einrichten können. Sie stellen die Schutzmöglichkeiten für Ihr Telefon im Falle eines Diebstahls dar.

Die Sperren

Es gibt drei Arten von Sperren für Ihr Telefon:

- die Tastatursperre (schützt nicht bei Diebstahl),
- die Kartensperre und
- die Telefonsperre.

Die Karten- und Telefonsperre finden Sie im Menü **Sperren** und die Tastatursperre im Menü **Tastensper**.

Die Tastatursperre

Sie können die Tastatur sperren, so daß eine unbeabsichtige Betätigung der Tasten ohne Wirkung bleibt, wenn Sie das eingeschaltete Telefon z.B.in einer Jacken- oder Handtasche transportieren. Wenn die Tastatursperre aktiviert ist, schaltet sie sich 25 Sekunden nach der letzten Tastenbetätigung ein. Im Standby-Display wird ein Sperrsymbol angezeigt.

Die Tastatur bleibt gesperrt, bis Sie:

- einen Anruf annehmen oder ablehnen,
- die Tastatur wieder entsperren.

Hinweis!

Sie können auch bei gesperrter Tastatur immer den Internationalen Notruf tätigen.

Einstellen der Tastatursperre

- 1. Wählen Sie das Menü Tastensper.
- 2. Wählen Sie Auto.

Wählen Sie die Option **Aus**, um die automatische Tastatursperre auszuschalten.

Entsperren der Tastatur

• Drücken Sie die Taste 🖈 und danach die Taste YES.

Kartensperre (SIM)

Die Kartensperre schützt Ihre SIM-Karte. Wenn die Kartensperre aktiviert ist, werden Sie beim Einschalten des Telefons immer dazu aufgefordert, Ihre PIN-Nummer einzugeben.

PIN-Nummern und Super-PIN-Nummern (PUK)

Beim Kauf Ihrer SIM-Karte erhalten Sie eine 4bis 8-stellige PIN-Nummer (Persönliche Identifizierungsnummer) und eine längere Super-PIN-Nummer (PUK, Personal Unblocking Key). Wenn Ihre SIM-Karte es zuläßt, können Sie die Kartensperre deaktivieren.

Die PIN-Nummer ist ein Code, den Sie eingeben, um Zugriff auf die gebuchten Dienste zu erhalten und diese zu aktivieren. Die PIN 2 - Nummer wird für spezielle Funktionen verwendet.

Die Super-PIN-Nummer (und Super-PIN 2 -Nummer) ist ein etwas längerer Code, der Ihnen hilft, das Telefon zu entsperren, wenn Sie Ihre PIN-Nummer (PIN2) vergessen haben.

Ändern der PIN-Nummer

- 1. Wählen Sie KartSperr im Menü Sperren.
- 2. Wählen Sie PIN ändern.
- 3. Geben Sie die alte PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste VES.
- 4. Geben Sie die neue PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.
- Geben Sie die neue PIN-Nummer erneut an der Eingabeaufforderung ein, und drücken Sie die Taste YES

Entsperren mit der Super-PIN-Nummer (PUK)

Wenn Sie die PIN-Nummer dreimal nacheinander falsch eingegeben haben, erscheint folgendes im Display:

PUK:

- Geben Sie Ihre Super-PIN-Nummer (PUK) ein, und drücken Sie die Taste YES.
- Geben Sie an der Eingabeaufforderung eine neue PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.
- 3. Geben Sie die neue PIN-Nummer erneut ein, und drücken Sie die Taste YES.

Wenn Sie sowohl die Super-PIN-Nummer (PUK) als auch die PIN-Nummer richtig eingegeben haben, erscheint folgendes im Display:

ERICSSON

Die Telefonsperre

Die Telefonsperre schützt das
Telefon vor unbefugter Benutzung
im Falle eines Diebstahls. Sie ist
zum Zeitpunkt des Kaufs nicht aktiviert.

Es gibt zwei Arten von Telefonsperren:

AutoSperr: Sie müssen den Telefonsperrcode

bei jedem Wechsel der SIM-Karte im Telefon eingeben.

im releion eingebe

GesSperre: Sie müssen den Telefonsperrcode bei jedem Einschalten des Telefons

eingeben.

Ändern des Telefonsperrcodes

- 1. Wählen Sie **TelSperre** im Menü **Sperren**.
- 2. Wählen Sie NeuerCode.
- 3. Geben Sie an der Eingabeaufforderung 0000 (den werkseitig eingestellten Standardcode) oder Ihren eigenen Code ein, und drücken Sie die Taste YES.

- Geben Sie an der Eingabeaufforderung einen 4bis 8-stelligen persönlichen Code ein, und drücken Sie die Taste YES.
- Geben Sie den neuen Code erneut ein, und drücken Sie die Taste YES.

Sperren und Entsperren des Telefons

- 1. Wählen Sie TelSperre im Menü Sperren.
- 2. Wählen Sie die gewünschte Sperroption, z. B. **AutoSperr**.
- Geben Sie an der Eingabeaufforderung 0000 (den werkseitig eingestellten Standardcode) oder Ihren eigenen Code ein, und drücken Sie die Taste YES

Zum Entsperren des Telefons wählen Sie **Entsperr.?** im Menü **Sperren**.

Sperren von Anrufen – Einschränken von Anrufen

Dieses Kapitel beschreibt, wie ankommende und abgehende Anrufe gesperrt (eingeschränkt) werden können. Diese Funktion ist auf Ihrem Telefon verfügbar, es kann jedoch sein, daß Sie sie nicht gebucht haben.

Sperren von Anrufen

Mit der Anrufsperrfunktion können Sie steuern, welche Arten von Anrufen ausgeführt oder entgegengenommen werden können. Diese Funktion ist besonders dann von Nutzen, wenn Sie das Telefon jemandem ausleihen.

Sperroptionen

Ihr Telefon unterstützt die folgenden Sperroptionen (eventuell haben Sie jedoch nicht alle als Dienste gebucht):

- alle abgehenden Anrufe Sie können keine Anrufe tätigen.
- alle abgehenden Auslandsanrufe Sie können keine Auslandsanrufe tätigen.
- alle abgehenden Auslandsanrufe mit Ausnahme ins Heimatland – Sie können keine Auslandsanrufe tätigen, ausgenommen in das Ausstellungsland der SIM-Karte.

- alle eingehenden Anrufe Sie können keine Anrufe empfangen.
- alle eingehenden Anrufe im Ausland Sie können keine Anrufe im Ausland empfangen.

Hinweis!

Zur Aktivierung einer Sperrfunktion benötigen Sie das Paßwort, das Sie mit Ihrer Anmeldung erhalten haben.

Aktivieren von Anrufsperren für eine beliebige Anrufart

- 1. Wählen Sie die Sperre **Eingehend** oder **Abgehend** im Menü **RufSperre**.
- 2. Wählen Sie die gewünschte Sperroption.
- 3. Wählen Sie Ein?.
- Geben Sie Ihr Paßwort (das Sie mit Ihrer Anmeldung erhalten haben) ein, und drücken Sie die Taste YES.

Es kann ein paar Sekunden dauern, bevor eine Antwort vom Netz erfolgt und Ihr Display Sie informiert, welche Anrufsperren aktiviert wurden.

Drücken Sie die Taste CLR, um die Rückmeldungen des Netzwerkes abzubrechen.

Aufheben aller Anrufsperren

- Wählen Sie die Option AlleAufheb im Menü RufSperre.
- Geben Sie Ihr Paßwort an der Eingabeaufforderung ein, und drücken Sie die Taste YES.

Es kann ein paar Sekunden dauern, bevor eine Antwort vom Netz erfolgt und Ihr Display Sie informiert, welche Anrufsperren deaktiviert wurden.

Drücken Sie die Taste CLR, um die Rückmeldungen des Netzwerkes abzubrechen.

Aufzeichnen der Gesprächsdauer und -gebühren

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie die Gesprächsdauer und -gebühren verfolgen können.

Gebühren und Dauer von Anrufen

Ihr Telefon kann folgende Statistiken erfassen:

Insgesamt (Tot):

Diese Funktion zeigt die Gesamtzeit aller Gespräche in Stunden und Minuten seit dem letzten Zurücksetzen an.

Abgehende Anrufe (Abg):

Diese Funktion erfaßt die Zeit aller abgehenden Gespräche in Stunden und Minuten seit dem letzten Zurücksetzen.

Letzter Anruf (Letz):

Diese Funktion erfaßt die Dauer des letzten Gesprächs in Minuten und Sekunden.

Gebühren:

Diese Funktion zeigt die Gesamtgebühren aller Gespräche (ein- und abgehend) in der von Ihnen ausgewählten Währung an.

Als Standard wird für das Telefon der Zeitzähler vorgegeben, wobei der Gebührenzähler aktiviert werden kann, wenn Ihr Netz diese Funktion unterstützt (zur Aktivierung des Gebührenzählers benötigen Sie eine PIN2-Nummer).

Hinweis!

Nicht alle Diensteanbieter unterstützen die Gebührenfunktion.

Die Gesprächszeit erscheint nach Ende des Anrufs im Display. Die Erfassung der Gesamtzeit aller Gespräche erfolgt automatisch durch das Telefon.

Einstellen der Gesprächsinformationen

- Drücken Sie zweimal die linke Pfeiltaste. Das Menü Anruf Info wird im Display angezeigt.
- Wählen Sie die Art der anzuzeigenden Informationen aus, indem Sie die Gebühren oder die Dauer auswählen.

Anzeigen der Gesprächsinformationen

Es gibt zwei Möglichkeiten, Gesprächs informationen anzuzeigen:

- Lesen Sie nach Beendigung Ihres letzten Gesprächs im Display die Dauer oder die Gebühren ab.
- Wählen Sie das Menü **Geb.Info** aus, um alle Optionen anzuzeigen.

Zurücksetzen eines Zählers

- 1. Wählen Sie das Menü Geb.Info aus.
- Blättern Sie bis zur Zähleroption, die Sie zurücksetzen möchten, und drücken Sie die Taste YES.

Drücken Sie an der Eingabeaufforderung für das Zurücksetzen die Taste YES.

Festlegen der Gebühr pro Einheit

- 1. Wählen Sie das Menü Geb.Info aus.
- Wählen Sie Geb.Einst.? aus.
- 3. Löschen Sie an der Eingabeaufforderung **Währ:** alle alten Einstellungen mit der Taste CLR. Geben Sie die **Währung** (z. B. DM für Deutsche Mark) ein, und drücken Sie die Taste YES.
- Geben Sie die Gebühr pro Einheit ein. Zur Eingabe einer Dezimalstelle drücken Sie die Taste *.
- Geben Sie Ihre PIN2-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Festlegen eines Gebührenhöchstwerts

- 1. Wählen Sie Guthaben aus dem Menü Geb.Info.
- Wählen Sie Guthab Neu.
- Geben Sie den Gebührenhöchstwert ein, und drücken Sie die Taste YES. Unbegrenzt bedeutet, daß kein Höchstwert angegeben worden ist.
- Geben Sie Ihre PIN2-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Anzeigen des Restbetrags

Am Ende eines Gesprächs können Sie den Restbetrag anzeigen lassen. Sie können auch das Menü **Geb.Info** wählen und zur Funktion **Guthaben** blättern. Im Display erscheinen

abwechselnd die Anzeige **Guthaben** und der Restbetrag.

Senden und Empfangen von Textnachrichten

Dieses Kapitel beschreibt den Kurzmitteilungsdienst SMS (Short Message Services), welche Vorbereitungen Sie treffen müssen, bevor Sie Mitteilungen senden können, wie Sie Mitteilungen senden und wie Sie Mitteilungen lesen. Dieser Dienst muß vom Netz unterstützt werden.

Textnachrichten

Der Kurzmitteilungsdienst (SMS) ermöglicht Ihnen das Senden und Empfangen von Textnachrichten mit einem Umfang von bis zu 160 Zeichen. Textnachrichten können empfangen werden, wenn sich das Telefon im Standby-Modus befindet, wenn Sie ein Gespräch führen oder ankommende Gespräche an eine andere Telefonnummer umgeleitet werden. Wenn Sie Ihr Telefon länger ausgeschaltet hatten, wird die Nachricht vom Netz aufgenommen und an Sie weitergeleitet, sobald Sie Ihr Telefon wieder einschalten.

Nach dem Empfang einer Nachricht wird die Mitteilung im Telefonspeicher abgelegt, der ähnlich wie der Arbeitsspeicher eines Computers arbeitet. Die Nachricht verbleibt dort, bis Sie sie lesen. Sie können das Telefon sogar ausschalten, die Nachricht bleibt trotzdem unverändert. Sie geht nur bei einem Wechsel der SIM-Karte verloren, da sie absolut persönlich ist.

Hinweis!

Sie müssen die Nummer des Services-Centers eingeben, bevor Sie Nachrichten **senden** können. Wenn Sie Nachrichten nur empfangen möchten, brauchen Sie gar nichts zu tun.

Prüfen der Anmeldung

 Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, um zu erfahren, welche Dienste Ihre Anmeldung umfaßt.
 Sie können dazu auch das Handbuch des Diensteanbieters konsultieren.

Einstellen der Service-Center-Adresse

- 1. Überprüfen Sie die Service-Center-Adresse (Nummer) Ihres Diensteanbieters.
- 2. Wählen Sie Optionen im Menü Senden.
- 3. Wählen Sie ServCenter.
- Geben Sie die Nummer des Service-Centers ein, und drücken Sie die Taste YES.

Senden von Kurzmitteilungen

- 1. Wählen Sie Neue im Menü Senden.
- Geben Sie Ihre Nachricht ein, und drücken Sie die Taste YES Sie können auch eine Telefonnummer eingeben. In Tabelle 2 finden Sie alle verfügbaren Buchstaben und Symbole.
- Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein, oder drücken Sie die linke Pfeiltaste, um einen Namen einzugeben, zu dem gesendet werden soll, und drücken Sie die Taste YES.

Das Display sieht nun folgendermaßen aus:

EZGesendet!

Wenn Ihre Nachricht nicht gesendet werden kann, bekommen Sie eine Nachricht.

Sendedauer der Mitteilung

1. Wählen Sie Optionen im Menü Senden.

- 2. Wählen Sie Gültig für.
- 3. Wählen Sie die Einstellung aus, die festlegt, wie lange die Mitteilung wiederholt werden soll. Das Service-Center wiederholt die Nachricht so lange, wie Sie festgelegt haben, oder bis der Empfänger sie empfangen kann.

Weitere Mitteilungstypen

Sie können Kurzmitteilungen von Ihrem Telefon aus an das Service-Center senden. Dort werden sie dann in folgende Arten umgewandelt (wenn diese Funktion unterstützt wird):

Email

Die Email-Adresse darf nicht mehr als 20 Zeichen umfassen.

Telex

Fax

Gruppe 3 und 4.

X400

Sprache

Ändern des Mitteilungstyps

- 1. Wählen Sie **Optionen** im Menü **Senden**.
- 2. Wählen Sie SMS Typ.
- 3. Wählen Sie den gewünschten Mitteilungstyp aus.

Empfangen einer Mitteilung

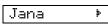
Wenn Sie eine Mitteilung erhalten, sieht das Display folgendermaßen aus:



Sie hören einen Piepton in der Lautstärke des Ruftons, und gleichzeitig blinkt die grüne Leuchte oben am Telefon schnell.

Lesen einer eingehenden Mitteilung

- Drücken Sie die Taste YES, wenn Sie eine Mitteilung empfangen haben.
 Im Display erscheint das Datum der Kurzmitteilung. Wenn Sie die Taste * drücken, wird auch die Uhrzeit angezeigt.
- 2. Drücken Sie die Taste YES. Im Display erscheint die Telefonnummer des Absenders oder sein Name, sofern dieser im Telefonbuch gespeichert ist. Dies sieht folgendermaßen aus:



Der Pfeil zeigt an, daß Sie mit der rechten Pfeiltaste weiterblättern können.

3. Drücken Sie die rechte Pfeiltaste, um die Mitteilung zu lesen.

Nach dem Lesen einer Mitteilung haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Sie können eine in der Mitteilung enthaltene Telefonnummer anrufen, indem Sie die Taste YES drücken.
- Sie können die Mitteilung löschen, indem Sie bei der Löschaufforderung die Taste YES drücken.
- Sie können die Mitteilung speichern, indem Sie bei der Löschaufforderung die Taste NO drücken (Sie können auch eine Aufforderung zum Rückruf erhalten, wenn der Absender diese Option gewählt hat). Drücken Sie bei der Aufforderung Sichern die Taste YES. Die Mitteilung wird auf der SIM-Karte gespeichert.

Löschen einer Mitteilung

 Drücken Sie die Taste CLR (ganz gleich, an welcher Position in der Mitteilung Sie sich befinden), und bestätigen Sie mit der Taste YES.

Lesen einer alten Mitteilung

- 1. Wählen Sie das Menü Lesen.
- 2. Blättern Sie zu der Mitteilung, die Sie lesen möchten, und drücken Sie die Taste YES.
- Lesen Sie die Mitteilung, indem Sie die rechte Pfeiltaste drücken.

Empfangen von Regionalinformationen

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie Ihr Telefon für den Empfang von Regionalinformationen vorbereiten. Dieser Dienst ist netzabhängig.

Regionalinformationen

Die Kurzmitteilungen sind ein persönlicher Service zur Übermittlung von Nachrichten, die nur für Sie bestimmt sind. Die Regionalinformationen hingegen sind eine Art Mitteilungsdienst, der gleichzeitig in bestimmten Zeitabständen an alle Teilnehmer in einem bestimmten Netzbereich, z. B. einem Stadtteil gesendet wird. Sie können festlegen, welche Mitteilungstypen von Ihrem Telefon empfangen werden sollen, z. B. der örtliche Wetterbericht oder regionale Verkehrshinweise. Jede Mitteilung hat ihren eigenen dreistelligen Code. Informationen zu den in Ihrem Netz verfügbaren Mitteilungstypen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Standardmäßig ist der Regionalinformationsdienst nicht aktiviert.

Zur Zeit gibt es folgende Mitteilungstypen:

Code	Information
000	Index
010	Aktuelles
020	Krankenhäuser
022	Ärzte
024	Apotheken
030	Überregionale Verkehrshinweise

032	Regionale Verkehrshinweise
034	Taxis
040	Wetter
050	Distrikt
052	Netzinformationen
054	Vermittlungsdienste
056	Telefonauskunft (Inland)
057	Telefonauskunft (Ausland)
058	Kundenbetreuung (Inland)
059	Kundenbetreuung (Ausland)

Aktivieren der Regionalinformationen

• Wählen Sie **Ein** im Menü Region under **RegInfo**. *Hinweis!*

Wenn im Display ein Regionalinformationscode und nicht RegInfo im Menü Region angezeigt wird, drücken Sie die linke Pfeiltaste, um das Untermenü RegInfo einzublenden.

Hinzufügen eines Codes

- 1. Wählen Sie ListeBearb im Menü RegInfo.
- 2. Blättern Sie bis zur ersten freien Position, und drücken Sie die Taste YES.

3. Geben Sie einen neuen Code ein, und drücken Sie die Taste YES.

Das Display könnte nun folgendermaßen aussehen, wenn Sie die Information "Apotheke" an der zweiten Stelle plaziert haben:

2	024

Löschen eines Codes

- 1. Wählen Sie ListeBearb im Menü RegInfo.
- Blättern Sie bis zur zu löschenden Position (links im Display), und drücken Sie die Taste YES.
- Drücken Sie bei der Löschaufforderung die Taste YES.

Ändern eines Codes

- 1. Wählen Sie **ListeBearb** im Menü **RegInfo**.
- 2. Blättern Sie bis zur zu ändernden Position (links im Display), und drücken Sie die Taste YES.
- Blättern Sie bis NeuerCode, und drücken Sie die Taste YES.
- Geben Sie den neuen Code ein, und drücken Sie die Taste YES.

Andere Netze

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie ein anderes Netz verwenden können, wenn Sie sich außerhalb der Reichweite des Heimatnetzes Ihres Diensteanbieters befinden.

Auswählen eines Netzes

Wenn Sie das Telefon einschalten, sucht es nach seinem Heimatnetz. Befindet sich das Heimatnetz nicht in Reichweite, erhalten Sie möglicherweise keine Verbindung. Wenn Sie sich im Ausland befinden, können Sie ein anderes Netz verwenden, vorausgesetzt, Ihr Diensteanbieter verfügt über eine Vereinbarung, nach der Sie dieses Netz nutzen dürfen. Dies wird Roaming genannt.

Wenn Sie das Menü **Netzwerke** wählen, sucht das Telefon automatisch nach allen Netzen, die sich in Reichweite befinden. Die gefundenen Netze verfügen über eine Statusanzeige, die Ihnen mitteilt, ob das Netz verfügbar oder verboten ist.

Ericsso

Die nachfolgende Liste enthält eine Beschreibung der verschiedenen Statusanzeigen:

Display:	Bedeutung:
Netz und #	Heimatnetz
Netz und *	Zur Zeit verwendetes Netz
Netz und A	Andere verfügbare Netze
Netz und S	Anderes verfügbares Netz (von Ihrem Diensteanbieter bevorzugt
Netz und F	Verbotene Netze
Auto	Automatische Netzsuche

Hinweis!

Der Status verbotener Netze kann sich ändern. Aus diesem Grund ist es wichtig, daß Sie eine Netzsuche durchführen, um die Liste zu aktualisieren, besonders, wenn Sie ins Ausland reisen.

"Auto" ist die Grundeinstellung für die Netzsuche und -auswahl. Bei dieser Einstellung führt Ihr Telefon die Netzsuche und -auswahl automatisch durch.

Auswählen eines Netzes

- Wählen Sie das Menü Netzwerke.
 Das Telefon führt eine Netzsuche durch, und im Display erscheint das aktuelle Netz gefolgt von der Netzliste.
- 2. Blättern Sie durch die Liste, um zu sehen, welche Netze verfügbar sind.
- 3. Drücken Sie die Taste YES, um ein Netz auszuwählen.

Wenn Sie eine Netzauswahl vorgenommen haben, und das gewünschte Netz außer Reichweite liegt, erscheint die Meldung NetzWählen? im Display. Sie können jetzt folgendes tun:

- Wählen Sie ein neues Netz.
- Setzen Sie das Telefon in den automatischen Suchmodus.

Einstellen des Telefons auf die automatische Netzsuche

- Wählen Sie das Menü Netzwerke.
- Blättern Sie nach der Suche bis zur Option Auto, und drücken Sie die Taste YES.

Tätigen Erstellen 6 Index Umleiten 18 16 Rufton Antenne Aufhalten von Anrufen Siehe Sperren von Anrufen Auslandsnummern Fax Speichern 12 Feldstärkesymbol Ausschalten des Telefons G Abruf nach Position Auswählen Über Telefon 13 10 Glossar Autolock Abrufen Gürtelclipaufnahme 5 Nach Name 13 B Nach Rufnummer 13 Abrufen nach Position Besetztzeichen Über SIM-Karte 13 Hörmuschel 5 Blättern Abweisen von Anrufen Briefsymbol 3, 5 Akku K Einlegen Entfernen Klappe 5 Ladezustand Klingelnder Wecker 15 Akku-Symbol 17 Komplexe Melodie Allgemeine Informationen Kurzwahl 13 Anklopfen Anklopffunktion \boldsymbol{L} Display 5 Aktivieren Informationen Anrufe Ladegerät Sprache 15 Abweisen Abnehmen Auf Halteposition setzen Anschließen Auslandsgespräche Anschluß Beenden 6 Funktion Einfache Melodie 16 26 Dauer 5 Lautstärketasten Eingeben 10 Eingehende 7 Leitungsanzeige 4 Einschalten des Telefons 3 Einschränken 21 Löschen einer Textnachricht 24 Email 24 Entgegennehmen Entgegennehmen von Anrufen 6, 7

LZT 126 1343/2 R4A 27

20

6

21

Entsperren

Notrufe

Sperren

M		R	1	Speichern von Rufnummern	
IVI		Λ		SIM-Karte	12
Melodie		Regionalinformationen	25	Telefonspeicher	12
Einfach	16	Aktivieren	25	Sperren	19
Komplex	17	Ändern von Codes	25	SIM	19
Melodie "komponieren"	16	Hinzufügen von Codes	25	Tastatur	19
Menüsystem	10	Löschen von Codes	25	Telefon	20
Übersicht	11	Rufannahmemodus	15	Sperren von Anrufen	21
Mikrofon	5	Rufnummernanzeige	7	Aktivieren	21
Stummschalten	9	Rufton	16	Aufheben	21
Mikrofonkanal	5	Persönlicher	16	Sprache	
Mitteilungen	3	Siehe Ruftonlautstärke	10	Display	15
Siehe Textnachrichten		Rufton, Symbol	4	Sprache (Nachricht)	24
Mitteilungstyp		Ruftonart	14	Sprachenzurücksetzung	15
Ändern	24	Ruftonlautstärke	1	Stromnetz	2
Mitteilungstypen	27	Ändern	14	Super-PIN-Nummer (PUK)	19, 20
Email	24	Stummschalten	14		
Fax	24	Stammsenaten		T	
Sprache	24			_	_
Telex	24			Tastatur	5
X400	24	Schutz des Telefons	19	Entsperren	19
	7 10	Service-Center	24	Sperren	19
N		Einstellung	23	Tastatursperre	10
11		Service-Center-Einstellung	23	Ausschalten	19
Netz		SIM-Karte	3	Tastatursperre einstellen	19
Auswählen	26	Einlegen	1	Tastentöne	
Netzwechsel	26	Entfernen	1	Ändern	15
Nickel-Metallhydrid	3	Freigabeknopf	1, 5	Tätigen von Anrufen	6
Notrufe	6	Schutz	19	Telefon	2
		SMS		Ausschalten	3
P		Siehe Textnachrichten		Entsperren	20
		Speicher		Speicher	12
PIN 2-Nummer				Sparroada	20
PIN 2-INummer	19	SIM	12	Sperrcode	
PIN 2-Nummer PIN-Nummer	19 19	SIM Telefon	12 12	Sperren	20
				•	

Telefonnummer		Uhrzeit		Weckfunktion	
Anzeigen	7	Anzeigen	15	Ausschalten	15
Entfernen	14	Einstellen	15	Weckzeit	
Speichern	12	Umleiten von Anrufen	18	Einstellen	15
Verbergen	7	Anzeigen des Status	18		
Telefonsymbol	4	Erweitertes Menü	18	$X \longrightarrow$	
Telex	24	Umleitung von Anrufen		160	
Textnachricht		Aufheben	18	X400	24
Lesen	24	Umleitungssymbol	4		
Löschen	24	Unbeantwortete Anrufe	14	Z	
Senden	23				
Sichern	24	V		Zeichen für Einwahl in das internationale Netz	6
Typen	24			Zuletzt gewählte Nummern	
Textnachrichten	23	Vorbereiten des Telefons	1	Nummern abrufen	14
Senden	23			Zwei Gespräche	7
		W			
$oldsymbol{U}$					
_		Wahlwiederholung	14		
Übersicht		Wählen	4		
Menüs	11	(,0,			
	102				
	2 70	110			
	-50				
- 11U					
Erics					

Not for Commercial Use Not mobile Communications AB Ericsson Mobile